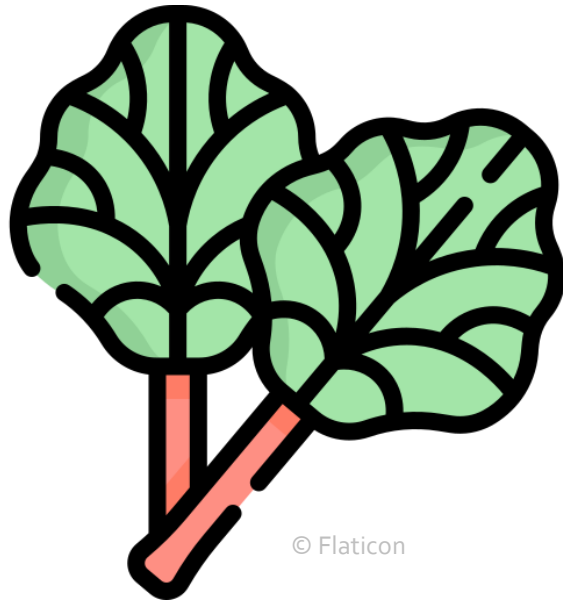




Rhabarber



Besonderes Material: Rhabarberstängel aus dem Supermarkt, Blumenerde, ein Glas mit Wasser, großer Topf

Lebensdauer: mehrjährig

Aufwand: mittel

Erträge: in 1-3 Jahren

Standort: sonnig bis halbschattig



Ableger ziehen: Frühjahr

Man nimmt einen Rhabarberstängel und schneidet das Blatt so weit ab, dass nur ca. 3 cm vom Blatt übrig bleiben. Dann schneidet man das untere Ende des Stängels ab und stellt ihn in Wasser. Man sollte täglich das Wasser wechseln. Man stellt den Rhabarber an einem hellen, aber nicht sonnigen Standort.

Einpflanzen: Nach ein paar Tagen

Wenn die Wurzeln einige Zentimeter lang sind, kann man den Steckling einpflanzen mit etwas Dünger. Der Topf sollte min. 50 l fassen können. Sorgt dafür, dass die Erde nicht trocken ist, sich nicht Staunässe bildet (Drainage) und dass alle drei Wochen gedüngt wird. Die meisten Sorten sind winterhart.

Ernte: Bis Mitte Juni

Der Rhabarber kann erst geerntet werden, wenn sich ein Wurzelstock gebildet hat. Das kann bis zu drei Jahre dauern. Hierfür dreht man einzelne Stangen herausdrehen aus dem Stock, nie die alle Blätter.

Hinweise:

Achtung! Die Vermehrung von Rhabarber mit Ablegern ist möglich, aber die Erfolgchancen sind geringer als mit anderen Methoden.

Rhabarber braucht viel Platz. Er kann bis zu 1 m² einnehmen und tief wurzeln.